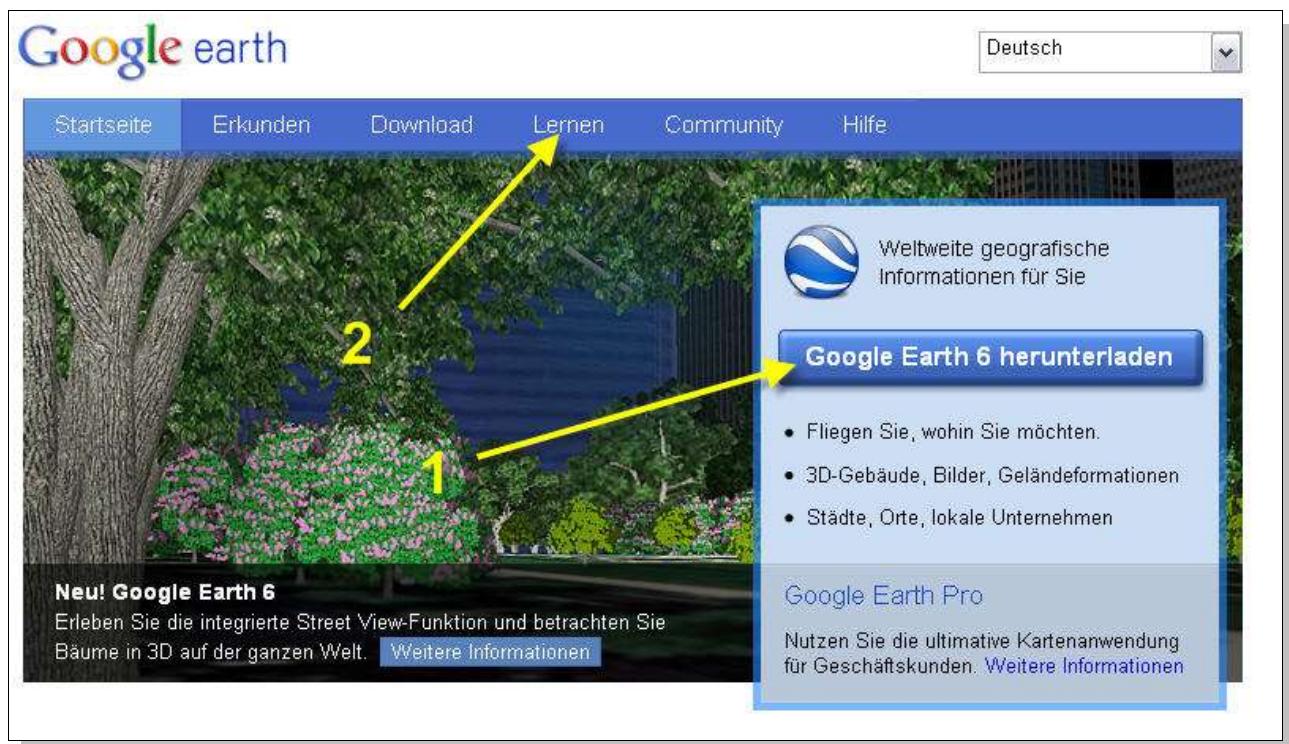


Google Earth

Vorbemerkung

Am Vortrag habe ich mit der Version 5 von Google Earth gearbeitet.
2 Tage später hat Google die Downloadseite auf die Version 6 angepasst.
Diese Anleitung gilt für die Version 6 (Beta)
Hauptsächlich Street View ist in der Version 6 anders.

Installation



Google Earth ist eine Anwendung, die installiert werden muss.
Im Gegensatz kann Google Maps im Browser ohne Installation verwendet werden.

Versionshinweis:

Die Gratisversion ist für unsere Zwecke vollkommen genügend.

Gehe im Browser auf die Seite:

<http://www.google.de/intl/de/earth/index.html>

Klicke auf den Button "Google Earth 6 herunterladen. [1]

Entferne den Haken bei
[] Nutzen Sie Google Chrome, den schnellen Browser für Windows und Mac.
Damit Chrome nicht installiert wird.

Google Earth für PC, Mac oder Linux herunterladen



- Zoomen Sie aus dem Weltraum bis zur Straßenansicht - gehen Sie auf Weltreise.
- Suchen Sie nach Karten, Routen, Hotels, Restaurants und anderen Orten.



- Browsen Sie noch einfacher, schneller und sicherer als bisher.
- Suchen Sie direkt in der Adressleiste.

- Nutzen Sie Google Chrome, den schnellen Browser für Windows und Mac.** [Mehr Informationen zu Google Chrome](#)
 Google Chrome als Standardbrowser festlegen

Mit der Installation stimmen Sie den [Datenschutzbestimmungen von Google Earth](#) .

Hier den Haken wegnehmen

Speichere die Datei auf Ihre Disk.

Es wird die Datei **GoogleEarthSetup.exe** auf Ihre Dick gespeichert.

Doppelklicke auf diese Datei. Google Earth wird damit installiert.

Es wird ein neues Symbol auf dem Desktop eingefügt.



Doppelklicke auf dieses Symbol, Google Earth wird gestartet.

Anleitungen

Auf der Downloadseite findest Du oben im Menü **Lernen** [2]
Klicke darauf.

Google earth Deutsch

Startseite Erkunden Download **Lernen** Community Hilfe

Übersicht | Anleitungen für Einsteiger | Anleitungen für Fortgeschrittene | Anleitungen für 3D-Gebäude

Lernen

Sie können mit Google Earth einfach nach einem Ort suchen oder unsere erweiterten Funktionen ausprobieren, zum Beispiel das Aufzeichnen einer Tour oder das Importieren von GPS-Daten. Die folgenden Anleitungen bieten sowohl für Beginner als auch für erfahrene Google Earth-Nutzer hilfreiche Tipps und Informationen.

Anleitungen für Einsteiger	Anleitungen für Fortgeschrittene	Anleitungen für 3D-Gebäude
<ul style="list-style-type: none">Street View ^{Neu!}Bäume in 3D ^{Neu!}Historische Bilder ^{Neu!}NavigationSuche nach OrtenZeichnen und MessenOrtsmarkierungen und TourenErkundung von Mars, Mond und HimmelMondtour in Google Earth	<ul style="list-style-type: none">Aufzeichnen einer TourImportieren von KML-, KMZ- und GPS-DatenGeotags für Fotos	<ul style="list-style-type: none">Einführung zum Gebäude-Erstellungstool3D-Modelle mit SketchUp erstellenGeomodelle mit SketchUp und dem Gebäude-Erstellungstool gestaltenModellerstellung mit Website-Kontext

Bei [3] findest Du die Anleitungen für Anfänger.

Beispiel **Street View**

Schaue das Video im Browser an.

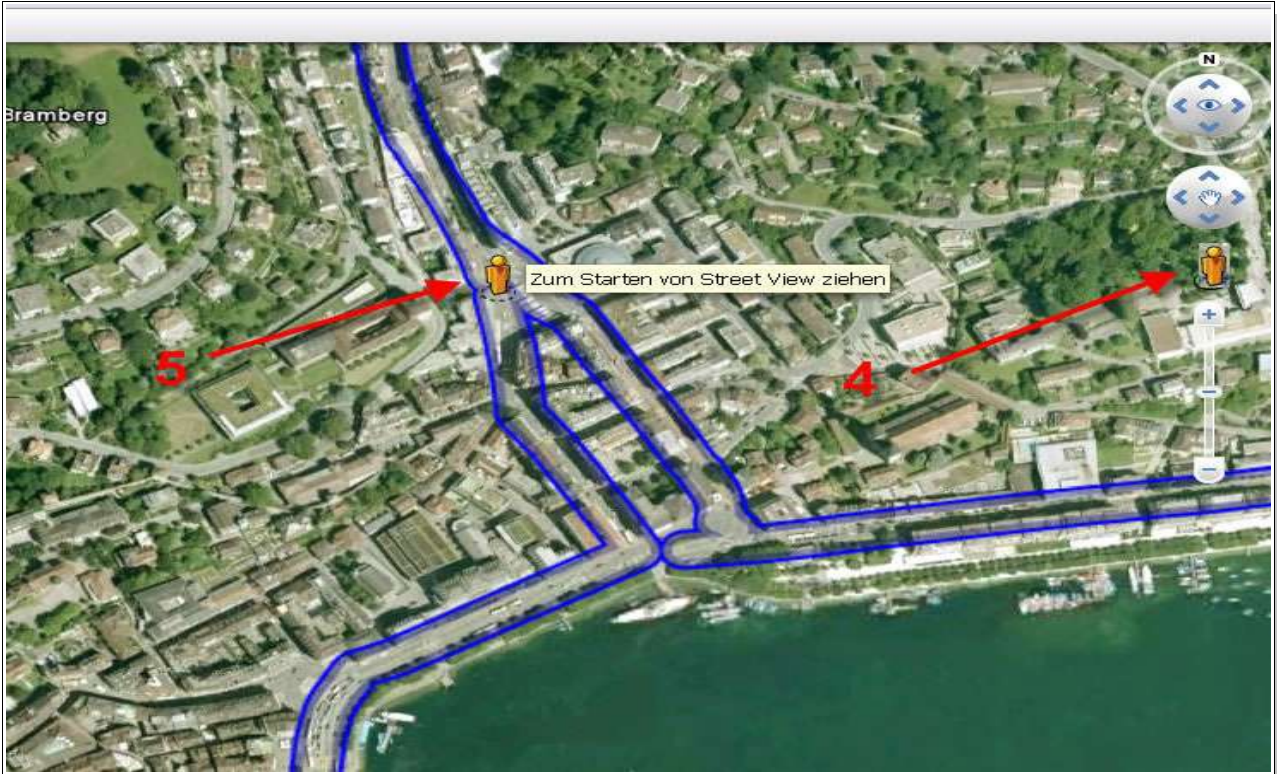
Diese Funktion ist in der neuen Version 6 stark verbessert worden. Diese kann man nicht mehr in der Seitenleiste unter "Ebenen" einschalten, wie ich das gezeigt habe. Sobald man etwas heran gezoomt hat, erscheint oben rechts bei den

Navigationssymbolen ein Männchen [4]

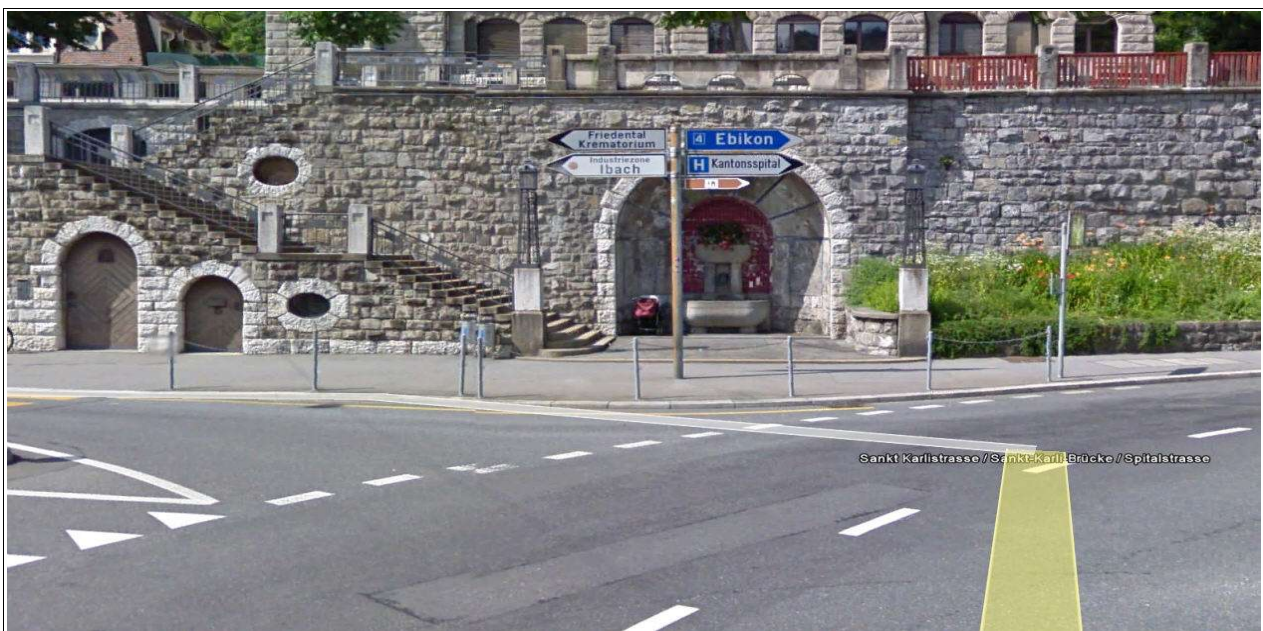
Ziehe dieses Männchen auf die Karte.

Dort wo eine Street View vorhanden ist, wird diese Strasse (Street) blau eingerahmt.

Ziehe das Männchen auf eine blaue Strasse und lasse es dort los [5]. Der Street-View-Modus startet.



Wie üblich kannst Du mit der linken Maustaste das Bild verschieben. Willst Du der Strasse folgen, doppelklicke einfach weiter vorne auf der Strasse auf das Bild. Mit einer gelben Linie wird angezeigt, wo die Street-View-Aufzeichnung entlang führt.





Du kannst zwischen Grund-Level und Street-View wechseln bei [6].

Den Street-View-Modus beendest Du bei [7]

Navigation

Mit der linken Maustaste kannst Du das Bild verschieben.

Mit dem Mausrad kannst Du heranzoomen oder wegzoomen. Das Mausrädchen dabei nicht herunter drücken.

Drücke das Mausrädchen und halte dieses gedrückt. Es wird ein Kreis gezeigt. Das ist der Drehpunkt um den sich das Bild dreht. Platziere also diesen Kreis entsprechend.

Ziehe die Maus nach hinten. Das Bild neigt sich.

Fahre mit der Maus nach vorne. Das Bild stellt sich wieder auf.

Fahre mit der Maus nach links oder rechts. Das Bild dreht sich.

Das gleiche kannst Du auch mit den Navigationsknöpfen oben rechts vornehmen.

Schauen das Video im Browser bei [3] an.

Historische Bilder

Diese Funktion ist neu in Google Earth 6.

Unten links wird das Bildaufnahmedatum eingeblendet. (hier 7/16/2007)

Daneben (neu) auch eine ältere Jahreszahl (hier 2002)



Wenn man auf die rechte Jahreszahl klickt, wird, sofern vorhanden, die Foto von diesem Jahr als Overlay angezeigt.



Auf dieser Zeitleiste kann man das Datum verschieben [8] und man kann die Unterschiede zwischen der Fotos erkennen.

Den Historischen Modus beendet man, in dem man in der Zeitleiste auf das weiße Kreuz klickt [9].

Am Vortrag wollte ich einen Google-Earth-Ausschnitt von meiner Kanadierfahrt auf dem Allier zeigen, bei der sich die Flusslandschaft stark verändert hat. Mit dem Historischen Modus kann ich das jetzt zeigen.



Unsere Allierfahrt mit dem Kanadier.

Die gelbe Linie ist unsere Fahrt mit dem Kanadier auf dem Wasser, welche ich 2007 mit dem GPS aufgezeichnet habe.
Die Foto der Flusslandschaft ist von 2002.

Weiteres "Lernen"

Unter **Anleitung für Einsteiger [3]**

<http://www.google.de/intl/de/earth/learn/>

hat es noch weitere Links zum anklicken.

Klicke einfach auf einen Link und schaue das Video an. Es erübrigt sich das hier alles nochmals zu erklären.

Unter **Anleitungen für Fortgeschrittene** wird auch noch erklärt wie man GPS-Daten in Google Earth importieren kann.

Es geht auch einfacher. Ich ziehe einfach eine GPX-Datei auf das geöffnete Google Earth und schon wird der Track und/oder die Waypoints angezeigt.

Verschiedenes Anzeigen unter Ebenen



Schalte nicht alles gleichzeitig ein. Alle Daten müssen über das Internet runter geladen werden und wenn zu viel eingeschaltet ist, wird das System langsam. Zudem ist es auch nicht sinnvoll, alles gleichzeitig anzusehen.

Oben sind z.B. die Fotos eingeschaltet.

Klicke auf eines dieser blauen Vierecke. Die Foto, die dort aufgenommen wurde, wird gross angezeigt.

Mit einem gewissen Zoom werden auch rote Vierecke angezeigt [**10**]. Das sind 360-Grad-Panoramafotos. Mache einen Doppelklick darauf und die "Kugel"-Foto, wie ich sie nenne, wird angezeigt. Mit der linken Maustaste kann die Ansicht verschoben und gedreht werden.

Google Earth-Galerie

Versuche auch mal Google Earth-Galerie [11]

Im Browser wählst Du etwas aus und klickst "In Google Earth öffnen".

Beispiel.

Wähle im Browser im linken Menü "Kultur und Geschichte"

Wir wollen Informationen von Rom.

Klicke bei "Sites of Ancient Rome" "In Google Earth öffnen"

Bestätige das öffnen mit OK.

Unter "Temporäre Orte" stehen die Informationen zur Verfügung. [12]

Einzelne Informationen kannst Du auf dem Bild anklicken [13]



Noch ein Wort zum Speichern

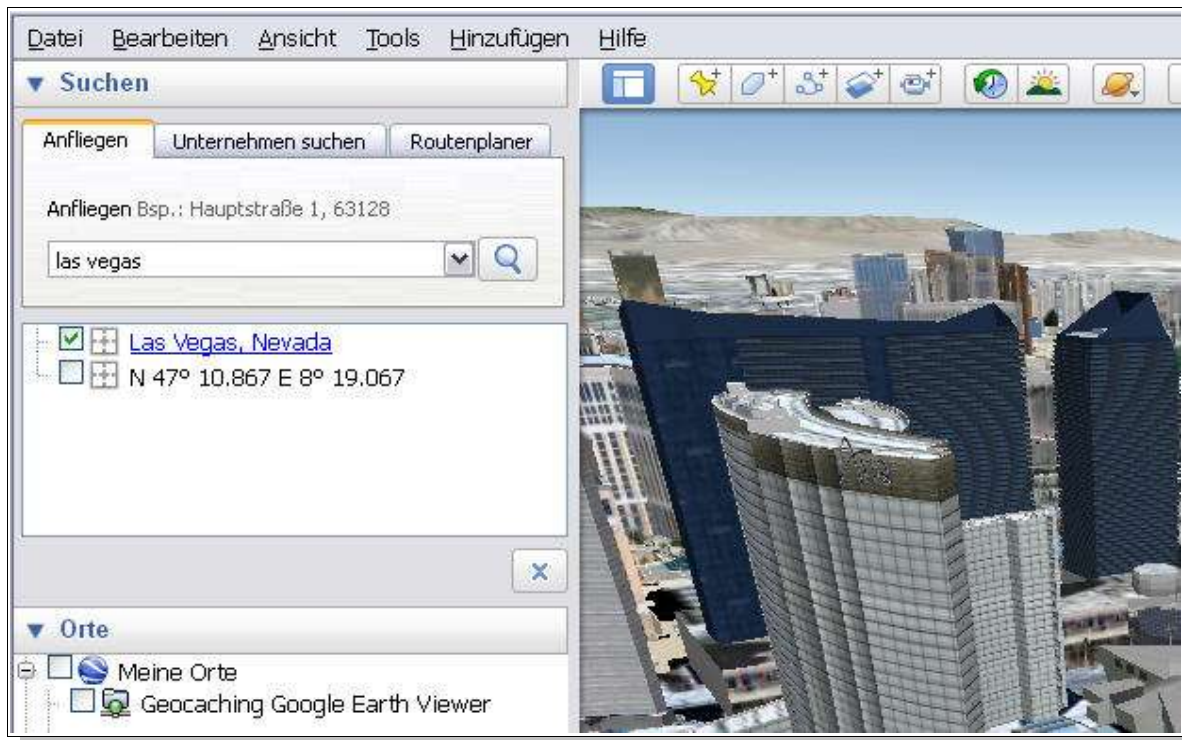
Der Download von obigem Beispiel wird unter "Temporäre Orte" abgelegt. Wenn man Google Earth schliesst, dann fragt Google Earth, ob gespeichert werden soll. Wenn JA, dann wird alles was unter "Temporäre Orte" abgelegt ist, unter "Meine Orte" gespeichert [14]. (wird in der Ordnerstruktur oberhalb "Temporäre Orte" abgelegt). Diese stehen nach einem erneuten Start von Google Earth wieder zur Verfügung.

Wird NICHT Speichern angegeben, dann gehen die Einträge unter "Temporäre Orte" verloren.

Willst Du einen Eintrag unter "Temporäre Orte" gezielt speichern, dann mache einen Rechtsklick auf den Eintrag und wähle im Kontextmenü "Unter Meine Orte Speichern"

Mit Rechtsklick auf einen Eintrag kannst Du auch einen Eintrag löschen.

Suchen



Unter Suchen/Anfliegen kannst Du Orte und auch Koordinaten eingeben.

Koordinatenformate:

N 47° 10.867 E 8° 19.067

N 47° 10' 51.99" E 8° 19' 4.01"

47.1811200000 8.3177830000

32T 448309 5225516

WGS84 hddd° mm.mmm'

WGS84 hddd° mm' ss.ss"

WGS84 Dezimalformat

UMT

Orte

Las Vegas

Emmen, CH, Sternmattstrasse 13

CH angeben, sonst findet er Emmen
in Holland.

Google Earth (GE) sucht immer dort wo man mit der Ansicht steht.

Stehen wir mit GE in Amerika und geben "Bänihüsli" ein, dann findet er das nicht.

Stehen wir aber in Emmen oder in der Nähe, dann findet er das.

Neuerungen in Google Earth Version 6

Hier findet man die Neuerungen der Version 6

<http://www.pcwelt.de/news/Neue-Version-Google-Earth-6-mit-Street-View-und-3D-Baeumen-1399493.html?r=95959911968526&lid=99196>

Armin Gauch